

Volksstimme

Einzelpreis 15 Pfennig.

Tageszeitung der Vereinigten sozialdemokratischen Partei.

Die „Volksstimme“ erscheint an jedem Wochentag abends. — Verantwortlich: Redakteur Emil Müller, Magdeburg. — Verantwortlich für Inserate: Wilhelm Lindau, Magdeburg. — Druck und Verlag von W. Franke & Co., Magdeburg, Große Mühlstraße 3. — Fernsprech-Anschlüsse: für Inserate Nr. 1567, für die Redaktion Nr. 1794 für den Verlag und die Druckerei Nr. 961. — Postverteilung: 2 Nachtrag, Seite 110. — Bezugspreis: Vom 7. bis 13. Januar 70 Pfennig, Abholer 65 Pfennig.

Anzeigenpreise in Goldpfennigen: Die 10gehaltene, 27 Millimeter breite Nonpareilzeile örtlich 20 Pfennig auswärts 30 Pfennig, Familienanzeigen und Stellenangebote 12½ Pfennig, Vereinskalender 20 Pfennig, die dreigehaltene 30 Millimeter breite Reklamazeile örtlich 100 Pfennig, auswärts 150 Pfennig. (Eine Goldmark = ein Dollar geteilt durch 4,20.) Der gewährte Rabatt geht verloren, wenn nicht binnen 6 Tagen nach Rechnungsdatum Zahlung erfolgt. — Für Diasortierungen keine Gewähr. — Postkontos Nr. 123 Magdeburg.

Nr. 6.

Magdeburg, Dienstag den 8. Januar 1924.

35. Jahrgang.

Konflikt in Sachsen.

Unter Teilnahme von 79 stimmberechtigten Delegierten wurde am Sonntag mittag der Landesparteitag der sächsischen Sozialdemokratischen Partei in Dresden eröffnet. Genosse Arzt referierte als Vertreter der Fraktionsminderheit über die politische Lage. Er wandte sich gegen die große Koalition und den „Disziplinbruch“ der Fraktionsmehrheit. Als Korreferent sprach Müller (Leipzig), der die Notwendigkeit des Schrittes der Fraktionsmehrheit nachwies und sich gegen den Volksentscheid auf Auflösung des Landtags aussprach.

In die Diskussion griff auch Genosse Weis vom Parteivorstand ein. Er zeichnete in großen Umrissen ein Bild der internationalen Arbeiterpolitik, charakterisierte eingehend die sächsischen Verhältnisse und unterstützte den Standpunkt der Fraktionsmehrheit.

Der Landesarbeitsausschuß der Sozialdemokratischen Partei legte dem Parteitag folgende Entschließung vor:

Die aus 25 Genossen bestehende Mehrheit der Landtagsfraktion hat in der Landtagsitzung vom 4. Januar mit Volkspartei und Demokratie eine Regierung gebildet und damit den Beschluß des Landesparteitags vom 2. Dezember, der ausdrücklich jede Koalitionsbildung von der vorhergehenden Zustimmung des Parteitags abhängig machte, gebrochen. Sie hat mit den Stimmen der Bürgerlichen einen Ministerpräsidenten gewählt und ist voll verantwortlich für die Spaltung der Fraktion.

Dieses Verhalten der Fraktionsmehrheit ist ein grober Bruch der Parteidisziplin und bildet einen beispiellosen Vorgang in der Geschichte der Sozialdemokratie. Der Disziplinbruch wiegt um so schwerer, als die Landtagsfraktion selbst es war, die eine Entschiedenheit des Parteitags verlangt hat und trotzdem zwei Tage vor Stattfinden des Parteitags die Entschiedenheit vorwegnahm. Die Fraktionsmehrheit hat ferner den Beschluß des Parteitags verkehrt, der die Kompetenzgrenze der Fraktion festlegt und die Entscheidung über alle wichtigen taktischen Fragen den Landesinstanzen und einer Vertretung der Fraktion in gemeinschaftlicher Beratung überträgt. Die Landesinstanzen sind bei der letzten Handlung der Fraktion völlig ausgeschaltet worden.

Der Parteitag spricht deshalb 1. der Fraktionsmehrheit sein schärfstes Mißtrauen aus und billigt die Haltung der 15 Genossen der Fraktionsminderheit, die durch eine öffentliche Erklärung ihren ablehnenden Standpunkt, getreu den Parteitagebeschlüssen, präzisieren. 2. Die eingegangene Verbindung mit Volkspartei und Demokraten ist eine glatte Unterwerfung unter die Gemaltpolitik der Bourgeoisie, die in Sachsen und Thüringen durch Staatsstreik und Reichsregulativ die Zerschlagung der sozialistischen Position und die Bildung einer großen Koalition anstrebte. Diese Unterwerfung würde die Handlungsfreiheit der Partei verneinen. Deshalb billigt der Parteitag die Ablehnung der großen Koalition durch die Fraktionsminderheit. 3. In Konsequenz dieser Feststellungen verlangt der Parteitag den Rücktritt des Ministerpräsidenten und den Appell an das Volk, und ferner von der Fraktion, für die Auflösung des Landtags mit allen Mitteln einzutreten. Wird die Landtagsauflösung im Landtag nicht erreicht, so ist der Volksentscheid durchzuführen. 4. Der Landesparteitag fordert ausdrücklich von der Landtagsfraktion, daß sie diesen Beschlüssen entsprechend handelt. Nach § 23 des Reichsparteistatuts sind die örtlichen Organisationen und die Bezirksorganisationen gehalten, gegen Parteimitglieder vorzugehen, die beharrlich die Durchführung der Parteitagebeschlüsse verweigern. 5. Der Parteitag fordert die Parteigenossen im Land auf, treu zu den Beschlüssen des Landesparteitags zu stehen und jeder Spaltungsmöglichkeit, möge sie kommen woher sie wolle, mit rücksichtsloser Energie entgegenzutreten. Angesichts der Zusammenballungen aller reaktionären Kräfte gegen das Proletariat ist mehr als je die Aufrechterhaltung einer einigen und dadurch schlagkräftigen Sozialdemokratie das Gebot der Stunde.

Diese Entschließung wurde in momentlicher Abstimmung mit 77 gegen 16 Stimmen bei 4 Enthaltungen angenommen. Drei Delegierte fehlten bei der Abstimmung. Die anwesenden Reichstagsabgeordneten Bud, Schmidt, Bugdan und Kahmann stimmten ebenso wie die drei stimmberechtigten Gewerkschaftsvertreter mit Nein.

Der Vorsitzende der Landtagsfraktion, Genosse Wirth, verlas darauf folgende Erklärung:

Die Mehrheit der sozialdemokratischen Fraktion ist bereit, für ihre Stellungnahme vor dem Lande sowie der Gesamtpartei die volle Verantwortung zu tragen. Sie ist sich der Tragweite ihrer Handlungsweise in vollstem Umfang bewußt und wird bei der Bedeutung der von ihr gefaßten Beschlüsse die Entscheidung des am 30. März tagenden Reichsparteitags anrufen, der die Grundlinien für die sozialdemokratische Politik zu bestimmen hat.

Nach kurzer Unterbrechung der Sitzung nahm der Parteitag darauf gegen zwei Stimmen noch folgende Entschließung an:

Auf die Erklärung der Fraktionsmehrheit erklärt der Landesparteitag, daß die Sozialdemokratische Partei in Sachsen nach den auf dem Landesparteitag am 6. Januar gefaßten Beschlüssen an dem Kabinett nicht beteiligt und für diese Koalitionsregierung nicht verantwortlich ist. Der Parteitag fordert, daß trotz der Erklärung der Fraktionsmehrheit entsprechend der angenommenen Resolution keine Reichstagsbeschlüsse durchgeföhrt werden.

Mit der Annahme einer weiteren Entschließung über die Gemeinderatswahlen und nach einem kurzen Schlußwort des Genossen Arzt waren die Verhandlungen des Parteitags um 7 Uhr 45 Minuten beendet. —



Der frühere sächsische Finanzminister, ist zum Ministerpräsidenten in Sachsen gewählt worden. — Er ist Sozialdemokrat.

Thüringen und das Reich.

Eine Vertretung des thüringischen Ministeriums, bestehend aus den Staatsministern Frölich, Greil, Hartmann, weite am Sonnabend zu Besprechungen mit der Reichsregierung in Berlin. Ueber den Verlauf dieser Verhandlungen hat die Reichsregierung halbamtlich eine Mitteilung verbreiten lassen, die dem tatsächlichen Verhandlungsverlauf nicht gerecht wird, im übrigen aber auch den Vereinbarungen zwischen den Ministern der Reichsregierung, speziell dem Reichszangler und den thüringischen Ministern über die zu veröffentlichende Verlautbarung widerspricht.

Die Verabredung der Reichsregierung mit den thüringischen Ministern lautete dahin, der Öffentlichkeit mitzuteilen, daß die Besprechungen stattgefunden haben, am Montag sich eine Sitzung des Reichskabinetts mit diesen Verhandlungen beschäftigt und am Dienstag erneut eine Besprechung mit den einzelnen thüringischen Ministern in Berlin vor sich gehen soll. Keineswegs kann überhaupt allgemein von „Feststellungen“ gesprochen werden, die im Verlauf der Unterhandlungen erörtert worden seien, wie es in dem halbamtlichen Bericht heißt. Ein Teil der „Feststellungen“, die von der sogenannten Untersuchungskommission oder besser der Kommission zur Förderung der bürgerlichen Wahlpropaganda in Thüringen gemacht wurden, sind von den thüringischen Ministern entkräftet worden.

Ein Vergleich zwischen dem tatsächlichen Verhandlungsverlauf und der un wahren amtlichen Meldung zeigt nicht nur, was von der gegenwärtigen Reichsregierung zu halten ist, sondern beweist auch, daß Marx, der angeblich gerecht denkende Mann, sich inzwischen ebenfalls stark gewandelt hat. Wäre das nicht der Fall, dann hätte eine Meldung, wie die über die Besprechungen mit den thüringischen Ministern, der Öffentlichkeit überhaupt nicht übergeben werden können. —

Bürgerlicher Sieg in Lübeck.

In Lübeck, der freien Reichsstadt, steht neben einer Bürgerschaft mit sozialdemokratischer Mehrheit ein Senat, in dem das Bürgertum mit einer Stimmte Mehrheit herrscht. Da das reichslose Zusammenarbeiten zwischen beiden Körperschaften durch verschiedene Zwischenfälle gestört wurde, verlangten die Sozialdemokraten den Rücktritt des Senats.

Der Senat machte diese Frage zum Gegenstand eines Volksentscheids. Am Sonntag den 6. Januar hatten die Lübecker die Frage zu beantworten: Soll der Senat zurücktreten? Ueber das Ergebnis meldet das Wolff-Bureau:

Bei dem Volksentscheid über die Frage, ob der Senat zurücktreten solle, wurden von 84 462 Wahlberechtigten 3747 Stimmen abgegeben. Hiervon entfielen auf „Nein“ (für das Verbleiben des Senats) 44 151, auf „Ja“ (für den Rücktritt des Senats) 29 596 Stimmen. Nach diesem Ergebnis wird der Senat die Bürgerschaft auflösen und Neuwahlen ausschreiben, die innerhalb 45 Tagen stattfinden müssen.

Die Lübecker Sozialdemokraten haben also eine Niederlage erlitten, die sie veranlassen muß, nachzuprüfen, welche Fehler in der engeren Lübecker Politik gemacht wurden, die eine so deutliche Absage der Wähler zur Folge hatten. —

Schutz den Erwerbslosen!

Zu der Verordnung über die Aufbringung der Mittel für die Erwerbslosenfürsorge vom 15. Oktober 1923 ist im § 9 die Pflicht der Erwerbslosen zur Annahme von Arbeit auch außerhalb von Beruf und Wohnort bei Arbeiten mit gemeinnützigem Charakter ausgesprochen. Die Handhabung dieser Bestimmungen in der Praxis hat zahlreiche Beschwerden hervorgerufen, so ist nach Pressmeldungen von erwerbslosen Buchdruckern, die für Arbeiten im Freien ungeeignet sind, Schneeschippen verlangt worden, was den Tod eines Erwerbslosen zur Folge hatte. Auch wird darüber geklagt, daß öffentliche Körperschaften, um Arbeiten billiger herzustellen, die Einstellung von Arbeiten veranlassen, um später dabei Erwerbslose zu den Sägen der Erwerbslosenfürsorge zu beschäftigen.

Diese Mißgriffe der Verwaltung der Arbeitsämter und der öffentlichen Behörden sind anlässlich des sozialdemokratischen Antrags auf Abänderung dieser Verordnung im Fünfzehnerausschuß des Reichstags Gegenstand eingehender Besprechungen gewesen. Die sozialdemokratischen Mitglieder dieses Ausschusses haben die durch die Presse bekanntgewordenen Fälle einer scharfen Kritik unterzogen. Sie haben nicht nur Abhilfe in diesen Fällen verlangt, sondern auch Abänderung der gesetzlichen Bestimmungen. Denn der § 9 in seiner gegenwärtigen Fassung ist so dehnbar, daß er willkürlichen Auslegungen Tür und Tor öffnet.

Will man Mißgriffe in der Praxis vermeiden, dann muß man in der Verordnung die Voraussetzungen näher umschreiben, unter denen den Erwerbslosen eine Arbeit ohne Schädigung der beruflichen Eignung und der Gesundheit zugemutet werden kann. Ein Antrag, „die bestehenden Vorschriften über die Zuweisung von Beschäftigung an Erwerbslose derart zu gestalten, daß die mißbräuchliche Anwendung möglichst ausgeschlossen ist“, fand Annahme. Wo sich trotzdem weiterhin solche Uebergriffe der Behörden zeigen, ist eine Darstellung an die sozialdemokratische Reichstagsfraktion zur weiteren Verfolgung angebracht. —

Berständigung in der Berliner Metallindustrie.

Bei den direkten Verhandlungen zwischen Berliner Metallarbeitern und Unternehmern, die am Sonnabend vormittag 8 Uhr begannen, rückten die Unternehmern mit dem Tiefen, von der volksparteilichen „Zeit“ vorher angeedeuteten Grunde der Ausperrung heraus: Beseitigung des Achtstundentags. Das lehnten die Arbeitervertreter glatt ab. Ueber die Verhandlungen, die wiederholt zu scheitern drohten, erfahren wir folgende Einzelheiten:

Die Unternehmer verlangten zunächst, daß die Arbeitszeit sofort neu geregelt werde. Dieses Ansinnen wurde von den Arbeitervertretern abgelehnt. Diese erklärten, daß von einer Neuordnung der Arbeitszeit im gegenwärtigen Augenblick nicht die Rede sein könne. Eine wirtschaftliche Notwendigkeit liege dazu nicht vor. Falls eine solche sich jedoch ergeben sollte, dann wäre die Organisation bereit, diesen wirtschaftlichen Notwendigkeiten Rechnung zu tragen. Auf dieser Grundlage kam es schließlich zu einer Verständigung unter grundsätzlicher Beibehaltung der 48-Stunden-Woche.

Es blieb somit nur noch der Streikpunkt zu regeln übrig, der durch das einseitige Lohnkürzen der Unternehmer geschaffen worden ist. Die Gegensätze waren so stark, daß die Verhandlungen wiederholt zu scheitern schienen. Gegen 2 Uhr wurde das Schiedsgericht, das im Reichsarbeitsamt in „Arbeitsbereitschaft“ versammelt war, nach dem Reichswirtschaftsrat, wo die beiden Parteien tagten, gebeten, um seines Amtes zu walten.

Ein erneutes Angebot der Unternehmer machte jedoch das Eingreifen des Schiedsgerichts unnötig. Gegen 7 Uhr abends kam schließlich eine Vereinbarung zwischen den Parteien zustande, auf Grund deren die Arbeit mit möglicher Beschleunigung wieder aufgenommen werden soll.

Inventur = Verkauf

Mengenabgabe vorbehalten!

Rein Verkauf an Wiederverkäufer!

Sämtliche Waren auf Extratischenausgelegt!

In allen Abteilungen herabgesetzte Preise

reineidene Strickbinder	zum Aufsuchen	3.50
Ein Pottin Strickbinder	ganz besonders preiswert	0.95
Oberhemden	prima Qualität, in weiß und buntes, erste billig	5.10
Herrenhüte	moderne Formen u. Farben	6.50
Strophhüte	für Herren und Knaben	2.90
Saathlabmützen	modernes, weiße Form	2.95
Sportmützen	mit und ohne Lederbesatz	2.90
Ein Pottin Vollkleider	weiß und farbig	6.95
Ein Pottin Kleider	dunkel gemustert	9.95
Ein Pottin Kleider	Extrapreis 2.65	2.20
Ein Pottin Strapazier		3.25
Ein Pottin Pantalon		1.70
Kleiderstoff	doppeltbreit, schwarz, weiß, farbig	1.05
Edelstoffe	doppeltbreit, schöne Muster für Kleider	1.45

Rleiderjerse	doppelte Breite, moderne Farben	1.60
Kosttreifen	ante strapazierfähige Qualität, 190 cm breit	2.20
Mantelstoffe	in großer Auswahl, haltbare Qualität	4.75 3.50 2.50 1.90
Damen-Refomhemden	mit Satinfaum, lang	1.75
Unterlappen	guter Stoff, mit schmaler Kluft und Einfahrt	1.10
Damen-Beinkleider	sehr guter Stoff, mit Satinfaum, lang	1.65
Ein Reitpottin Handtuch	in großer Auswahl, Preis	0.55
Büschel	farbig, 60x45 groß, enorm billig	0.35
Pottin	gute Qualität, Ausnahmepreis	0.25
Ein gr. Pottin Herren-Normalhemden	mit doppelter Brust, gute helle Qualität, Stück	2.25
Ein Pottin Umhang	ausnahmeweise sehr billig, Stück	2.00
Pottin	prima Seebirnen, 120 cm breit, gute Qualität	2.90

Ein besonders billiger Pottin	graue Schlafdecken	in Größe 2.15
Fühlhülse	mit angeraumtem Futter	0.10
Fühlhülse	schwarz, plattiert	0.20
Ein Pottin Damen-Strümpfe	in allen denkbaren Farben, billig Paar	0.48
Prima Endwell-Hosenträger	mit Gummi	0.75
Selbstbinder und Regatta	in verschiedenen Ausführungen	0.55
Sembentuch	tafelte Ware	1.10 0.95 0.80
Renforce	schöne, gleichmäßige Qualität	1.20 0.95
Renforce	80 cm breit	1.10
Renforce	190 cm breit	1.80
Bettzeug	farbig, haltbare Ware, 80 cm	1.00
	schöne Muster, 130 cm	1.80
Rörperbarchent	weiß, gute, gefüllte Ware	1.30 1.15
Schürzenstoff	120 cm breit, gute, waschbare Ware	1.10 1.75

Haustuch	für Bettwäsche in erprobter Qualität, volle Breite	2.10
Saiblenein	für 12 m Breite, schwere Hausmode	3.10
Schneidezeng	für Tischdecken, waschbar	2.40
Strickwaren	gestrickt u. geknüpft, verschiedene	17.25
Bettzeug	Renforce, Seidettuch u. 2 Kissen	19.50

Kaufhaus Michaelis Ratswageplatz 1/2

Mitte-deutscher Volkskalender 1924
Schöne Gedächtnis-, politische Erinnerungen
Preis nur 10 Pfennig
Buchhandl. Volksstimme
Magdeburg, Große Mühlstraße 3.
Amtliche Bekanntmachungen
Die Erwerbungen der Immobilien...
vom 1. Oktober 1917 bis 30. September 1918
Buchhandl. Volksstimme
Magdeburg, Große Mühlstraße 3.
Kaufhaus Michaelis

Nur noch Dienstag u. Mittwoch
dauert der aufsehenerregend billige
Verkauf!
Besorgen Sie sich, denn es geht um Ihr Geld!
Kaufhaus für Gelegenheitskäufe
Jakobstraße Nr. 8. Inhaber: Julius Schöcher. Ecke Petersberg.

Neues Reclams Universalbibliothek
Jedes Heft mit 15 Pfennig
bei Abnahme von 10 Heften mit
10 Pfennig.
Buchhandl. Volksstimme
Magdeburg, Gr. Mühlstr. 3.
Kedernes Antiquariat!

Große Versteigerung.
Am Mittwoch den 2. Januar...
Kaufhaus Michaelis

Mieterschutzverein Stendal
Stendal, 8. Januar, abends 8 Uhr,
bei Peter, Karlstraße
Mitglieder-Versammlung.
Zagelherbauung:
1. Jahresbericht.
2. Kommende Goldmiete.
3. Vereinsangelegenheiten.
Zur Anfuhrdeckungung 20 Pf. Eintritt.

Verkauf billig
Herrenhüte 7.50
Damenhüte 2.50
Herrenabzüge 1.25
Damenabzüge 0.75
Mühlentorstraße 36

Ab Dienstag den 3. Januar
Reste-Verkauf
Abschnitte für Mäntel, Kostüme, Kleider, Kleben und Röcke
sind auf besondern Tischen ausgelegt.
Bei nur guten und billigen Qualitäten bietet sich durch meinen Reste-Verkauf
die denkbar günstigste Kaufgelegenheit.
Franz Vorreyer
Spezialhaus für Kleiderstoffe und Seidenwaren.
Magdeburg, Große Mühlstraße 3.

Ab Dienstag den 3. Januar
Reste-Verkauf
Abschnitte für Mäntel, Kostüme, Kleider, Kleben und Röcke
sind auf besondern Tischen ausgelegt.
Bei nur guten und billigen Qualitäten bietet sich durch meinen Reste-Verkauf
die denkbar günstigste Kaufgelegenheit.
Franz Vorreyer
Spezialhaus für Kleiderstoffe und Seidenwaren.
Magdeburg, Große Mühlstraße 3.

Schneider
Futterstoffe
am billigsten bei
Danziger & Geyl
Buddschloßstraße 7
8. u. 10. u. 12. u. 14. u. 16. u. 18. u. 20. u. 22. u. 24. u. 26. u. 28. u. 30. u. 32. u. 34. u. 36. u. 38. u. 40. u. 42. u. 44. u. 46. u. 48. u. 50. u. 52. u. 54. u. 56. u. 58. u. 60. u. 62. u. 64. u. 66. u. 68. u. 70.
Woco-
Rum zu Grog
Vogel & Co., A.-G.

Bruchleidende
Das Original
„Sprangband“
ohne Feder, ohne Gummiband, ohne Schenkelriemen, hält den schweren Brustbeutel und sicher zurück.
Hotel Goldener Stern, Zimmer 12, Freitag, 11. Januar, von 9 bis 12.
Hans Kollmus, Berlin NW 23, Poststr. 12.

Standesamtliche Nachrichten.
Magdeburg, Altstadt.
Todesfälle: 4. Januar. Arbei...
Magdeburg, Suden.
Todesfälle: 2. Januar 1924. Emma...
Sinfelne eines Angehörigen wurden...
Fritz Stietwig
und der Arbeiter
Otto Hartmann
durch einen hohen Tod aus ihrer Mitte...
Magdeburg, den 4. Januar 1924.
Stiegler, Kessel- u. Eisen-Bau
Aktiengesellschaft.

Deutsches Seidenhaus
Kracke & Scherschmidt
 G. m. b. H.

Inventur-Räumungs-Verkauf!

Beginn:
Montag
 den 7. Januar 1924

Gewaltige Preisvorteile!

Einzelne Schlager

aus unserer

großen Auswahl:

Wachseide 70 und 80 cm breit, einfarbig und gestreift Meter	295
Halbseidener Serge und Damast 85 cm breit Meter	300
Japon und Eolienne bedruckt Meter	350
Reinseidene Foulards 85 cm breit Meter	500
Eolienne weiß, schwarz und farbig Meter	690
Crêpe de Chine und Crêpe Marocaine bedruckt Meter	750
Crêpe de Chine schwarz und farbig Meter	750

Reste

und Abschnitte auf Tischen ausgelegt
 für Kleider und Blusen

enorm billig!

In unserem

Inventur-Verkauf

vom 7. bis
 19. Januar

kommen unsere bekannt guten Qualitätswaren zu enorm billigen Preisen zum Verkauf.

Wir bitten unsere Schaufenster zu beachten!

Schreiber & Sundermann

127 Breiteweg 127

Magdeburg

Ecke Schrottdorfer Str.

Unser diesjähriger

JANUAR-AUSVERKAUF

beginnt am Montag den

7.

Januar

Mengenabgabe vorbehalten!

Preise in Rentenmark!

Preise rücksichtslos billig!

Ein Posten	Cheviot	doppeltbreit, in verschiedenen Farben	Meter	195 Rm.
Ein Posten	Schotten	doppeltbreit, schöne Dessins	Meter	165 Rm.
Ein Posten	Frotté	doppeltbreit, in modernen Streifen	Meter	295 Rm.
Ein Posten	Mantelstoffe	schwere Qualität, in apart. modernen Farben	Meter	490 Rm.

Ein Posten	Handtuch-Reste und Abschnitte	zum Aussuchen jeder Rest 75 65	48 Pf.
------------	-------------------------------	--------------------------------	--------

Ein Posten	Damenhemden	Reformschnitt, mit Langette und schmalen Trägern	1 95 Rm.
------------	-------------	--	----------

Ein Posten	Damenhemden	Reformschnitt, mit Stickereiansatz oder mit Hohlsaum u. schmalen Trägern	2 55 Rm.
------------	-------------	--	----------

Ein Posten	Damenhemden	Reformschnitt, mit Achsel und breiter Stickerei garniert	3 45 Rm.
------------	-------------	--	----------

Ein Posten	Damen-Beinkleider	Knieform, mit Stickerei, geschlossene Form	2 95 Rm.
------------	-------------------	--	----------

Ein Posten	Untertailen	aus feinfädig. Waschestoff, reich mit Klöppelansatz und Stickerei garniert	2 15 Rm.
------------	-------------	--	----------

Ein Posten	Untertailen	mit Stickerei, aus festen Stoffen	1 25 95 Pf.
------------	-------------	-----------------------------------	-------------

Ein Posten	Damen-Nachthemden	mit viereckigem Ausschnitt, 1/2 Arm und Stickereiansatz	4 85 Rm.
------------	-------------------	---	----------

Ein Posten	Prinzeß-Unterröcke	mit br. Stück-Volant 5.60	4 85 Rm.
------------	--------------------	---------------------------	----------

Ein Posten	Blusenschürzen	aus gestr. Stoffen, mit Besatz u. Tasche	2 25 Rm.
------------	----------------	--	----------

Ein Posten	Wiener Schürzen	aus prima Waschestoffen, mit hübschen Garnierungen	2 15 Rm.
------------	-----------------	--	----------

Ein Posten	Blusen- u. Jumperschürzen	aus guten gestreiften Stoffen, extra weit	2 65 Rm.
------------	---------------------------	---	----------

Ein Posten	Jumperschürzen	aus türkisch gemust. Stoffen	2 95 Rm.
------------	----------------	------------------------------	----------

Ein Posten	Jumperschürzen	aus türkisch gemustertem Satin, neueste aparte Muster	4 25 Rm.
------------	----------------	---	----------

Ein Posten	einzelne Schürzen	blau/weiß geblüht und türkisch gemustert	1 95 Rm.
------------	-------------------	--	----------

Damen-Hemd hose 2 00
weiß, 1/2 gestrickt

Damen-Schlüpfer 1 15
gute Qualität, moderne Farben

Seiden-Trikot 140 cm breit 7 50 Rm.
in vielen modernen Farben Mtr.

Ein Posten **Winter-Mäntel** 10 75 Rm.
aus molligen Flauchstoffen, zum Aussuchen

Ein Posten **Wollkleider** 12 50 Rm.
aus reinwollenem Cheviot zum Aussuchen

Ein Posten **Frotté-Kleider** 12 50 Rm.
moderne Machart zum Aussuchen

Ein Posten **Waschkleider** 4 95 Rm.
aus guten Waschestoffen zum Aussuchen

Ein Posten **Kleiderröcke** 6 90 Rm.
aus Donegalstoffen zum Aussuchen

Ein Posten **Waschunterröcke** 3 10 Rm.
gestreift, mit buntem Volant zum Aussuchen

Ein Posten **Sommerblusen** 2 90 Rm.
aus weißem Voile, leicht angestaubt

Ein Posten **Hemdblusen** 2 95 Rm.
aus Perkal und Flanell zum Aussuchen

Extra-Angebote in allen Abteilungen

Ein Posten	Blusenflanelle	in schönen Streifen	Meter	95 Pf.
Ein Posten	Velourbarchent	für Kleider u. Morgenröcke	Meter	1 35 Rm.
Ein Posten	Damast-Handtücher	48x100 cm ges. u. geb.		1 25 Rm.
Ein Posten	Blaudruck	für Kleider	Meter	75 Pf.

Ein Posten	Schlafdecken	extra schwer, 140x190 cm	2 25 Rm.	
Ein Posten	Bettkattune	in schönen Blumendessins	Meter	85 Pf.

Billige Spitzen und Stickereien

Ein Posten	Stickereien	in verschiedenen Mustern, gestickt u. ausgeb.	Mtr. 25	15 Pf.
Ein Posten	Stickereien und Einsätze	ca. 6 bis 10 cm breit	Meter 45, 35	30 Pf.

Ein Posten	Maschinen-Klöpplspitzen u. Einsätze	passende Garnituren, 3-8 cm breit	Meter 45, 35	25 Pf.
------------	-------------------------------------	-----------------------------------	--------------	--------

Ein Posten	Stickerei- u. Spitzenreste	zum Aussuchen	jeder Rest 35 25	10 Pf.
Ein Posten	Baumwollspitzen	2-10 cm breit	Meter 35 25	15 Pf.

Billige Korsetts

Ein Posten	Korsetts	grau Dreil, ausgebegt	2 25 Rm.
Ein Posten	Korsetts	grau Dreil, mit Spiralfeder	3 50 Rm.
Ein Posten	Hüfthalter	weiß, mit Strumpfhalter	3 00 Rm.
Ein Posten	Büstenhalter	a. weißem Stoff oder Trikot	1 50 Rm.

Billige Lederwaren

Ein Posten	Leder-Schuppengürtel	2reihig geflochten	1 10 Rm.
Ein Posten	Leder-Handtaschen	Kofferform	8 00 Rm.
Ein Posten	Koffer-Handtaschen	große Form	5 40 Rm.

Lange & Münzer

Breiteweg 51/52

Alter Markt 1/2

Elektronische!
Platt-Apparate!
Bedienmittel, Fernsteuer.
Lehrer, Wissenschaftler, Amateur, Künstler

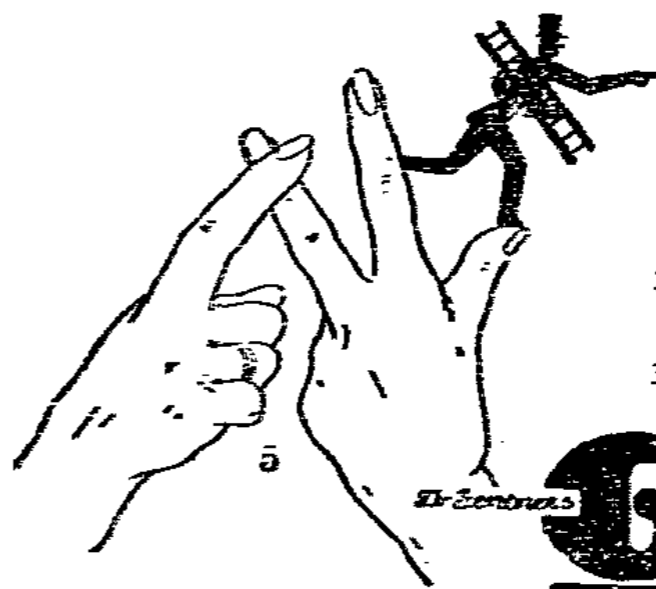
Barbarer-Roller 3 PS
ausst. neuem Design mit 3000 cm³ Ge-
triebe und 200 km/h Höchstgeschw., modernster
Optiken unter 2000,-

Echt bayrische Biere!
unerreicht in Reinheit,
Wohlgeschmack, Beförmlichkeit
empfiehlt in Schenke u. jedem Gaststube
Wilhelm Dräger
Bismarckstr. 41, 80333 München

Gute Bücher empfiehlt zu billigen Preisen
Buchhandl. Volksstimme

Zum Hauschlachten
prima streng sortierter Därme,
Gewürze u. la Schweinelebern
zu billigen Tagespreisen.
Max Heynemann
Bismarckstr. 41
Tel. 524

Lederausschnitt
Hüft-, Brust-, Gürtel-,
Sattel-, Schuh-, Koffer- und
Koffer-Handtaschen-Bedarfartikel
Carl Julius Braun
H. - Bismarckstr. 41, München



3 kurze Fragen:

- Ist Ihnen bekannt, daß die sauerstoffhaltigen, sogenannten „selbsttätigen“ Waschmittel die Wäsche beim Kochen zerfressen?
- Wissen Sie, daß das Staatliche Material-Prüfungamt festgestellt hat: 1 kg aktiver Sauerstoff vernichtet ca. 30 kg Wäsche?
- Dürfen wir Ihnen ein absolut unschädliches, sauerstofffreies Waschmittel empfehlen? Es macht Seifenzusätze vollständig überflüssig!

Goldperle
Schubelife

Mein enorm billiger

Inventur= Verkauf

beginnt

Montag fruh 1/2 9 Uhr.

Reste und Abschnitte von Waschstoffen enorm billig!

Reste und abschnitte von Seidenen für Blusen, Hemden usw. in großer Auswahl.

Reste und abschnitte von Stoffen für Kleider, Blusen, Mäntel ausreißend, beste Qualität, meist unter Einkauf.

Reste in Gardinen 1 Meter lang (Lambrequin), sone Muster, pro 1,25 Geibers-Garb. d. neu-Flotte, 80 cm lang . . . 55!

Es e ungewöhnlich billig ich meine Reste zum Verkauf bringe, ist meine werter Kundenschaft bekannt.

Damen-Mäntel	in guten Stoffen	7.90
Sportjacken	mit Reimel ober ganz	13.50
Damen-Kleiderrocke		3.50
Cheviottrocke	reiß mit Stoffe beuert	7.90
Damen-Hemdblusen	Barchent 2.95 3.50	2.95
Damen-Blusen	reimwollener Popeline u. Seide . . .	3.90
Damen-Blusen	Jumper und Kinnoro, mulige Stoffe . . .	6.50
Damen-Cheviotkleider	reine Wolle . . .	14.00
Dam. Gabardinekleid.	reine Wolle . . .	27.50
Kinder-Kleider	geiß. u. far. Gr. 45, n. 24	1.95
Vollvochblusen	farbig . . .	2.95
Dam. - n. Herr. Sportwest.	n. farbigen Stoff. 12,50	8.90

Kaufhaus Sina Rutkowski

Magdeburg-Neustadt.

Wollwaren

Herrn-Unterjacken	grau	3.90
Normalhemden	wollgemischt 3,50 2,75	2.35
Unterhosen	wollgemischt	2.45
Barchent-Mannerhemden		3.45
Reform-Damenhosen	75 lang, farbig . . .	2.95
Barchent-Unterröcke		1.65
Kindermutzen	geißt	35
Schlafdecken	einfarbig, mit Kante, gute Qualität	2.75
Schlafdecken	in verschiedenen Farben, prima Ware	4.35
Eider-Jacquard-Decke	ja, weiche Ware . . .	10.90
Bettlaken	weiß und bunt	3.50

Wäsche

Damen-Hemden	la. Sombentuch, mit Stiderel	1.95
Damen-Beinkleider	la. Sombentuch, mit Stiderel,	2.25
Damen-Untertailen	mit Stiderel reich garniert	95
Taschentücher	weiß mit bunter Kante	18
Herrn-Taschentücher	weiß mit bunter Kante	22
Korsette	prima Dreil	1.95
Wischtücher	farblich	40

Baumwollwaren

Hemdentuch	Kenford, 80cm breit . . .	80
Linon	prima Qualität 130 breit 1.45 1.10 95	1.45 1.10
Damast	gute Qual. 180 breit 3.50 2.95 2.50	3.50 2.95 2.50
Bettzeug	geblumt 80 breit 1.65 1.35 1.15	1.65 1.35 1.15
Bette	berubte 80 breit 2.90 2.5 1.95	2.90 2.5 1.95
Köper-Barchent	wei	1.10
Barchent	schöne Streifen, für Blusen u. Hemden	75
Unterrock-Barchent	75
Kaffee-Tischdecken	verschied. Muster	2.95
Kaffee-Tischdecken	mit bunt. Blumen	8.25
Tischtücher	mit bunter Kante 130/160 cm breit	6.75

Strümpfe

Damen-Strümpfe	schwarz und braun engl. lang	50
Damen-Strümpfe	la. Doppelsohle mit Hochferse, engl. lang.	95
Seidentlar	la. Doppelsohle u. Hochferse	1.35
Damen-Strümpfe	engl. lang, reine Wolle	1.95
Herrn-Socken	bunt	1.95

Oberhemdenstoffe

Percals und Zephyrs in groter Auswahl u. neuesten, schönsten Mustern.

Mit erstklassigen Qualitäten billig zu sein, ist mein Geschäftsprinzip!

Um meine werter Kundenschaft Kundenschaft zu erleichtern, werden Anzahlungen gern gestattet.

Inventur-Ausverkauf bei Heinrich Casper

Groe Preisermaigungen in allen Abteilungen.		
Herren-Kzuge	in reellen, farbigen Stoffen	49.00 36.00 25.00
Herren-Kzuge	in reinen Stoffen, mod. Bearbeitungs	55.00 49.00 34.00
Herren-Kzuge	in barchent, Stoffen, 1. und 2. Wahl, tadello	75.00 60.00 45.00
Herren-Kzuge	in barchent, Stoffen, 1. und 2. Wahl, tadello, mod. Bearbeitungs	110.00 85.00 65.00
Herren-Winterpaletois	in barchent, Stoffen, 1. und 2. Wahl, tadello, mod. Bearbeitungs	60.00 50.00 35.00
Herren-Winterpaletois	in barchent, Stoffen, 1. und 2. Wahl, tadello, mod. Bearbeitungs	60.00 50.00 35.00
Herren-Salmater und Raglans	in barchent, Stoffen, 1. und 2. Wahl, tadello, mod. Bearbeitungs	30.00 25.00 15.00
Herren-Salmater und Raglans	in barchent, Stoffen, 1. und 2. Wahl, tadello, mod. Bearbeitungs	30.00 25.00 15.00
Herren-Wintermantel	in barchent, Stoffen, 1. und 2. Wahl, tadello, mod. Bearbeitungs	60.00 50.00 35.00
Herren-Wintermantel	in barchent, Stoffen, 1. und 2. Wahl, tadello, mod. Bearbeitungs	60.00 50.00 35.00
Herren-Pullover	in barchent, Stoffen, 1. und 2. Wahl, tadello, mod. Bearbeitungs	30.00 25.00 15.00
Herren-Pullover	in barchent, Stoffen, 1. und 2. Wahl, tadello, mod. Bearbeitungs	30.00 25.00 15.00
Herren-Regenmantel	in barchent, Stoffen, 1. und 2. Wahl, tadello, mod. Bearbeitungs	30.00 25.00 15.00
Herren-Regenmantel	in barchent, Stoffen, 1. und 2. Wahl, tadello, mod. Bearbeitungs	30.00 25.00 15.00
Herren-Regenmantel	in barchent, Stoffen, 1. und 2. Wahl, tadello, mod. Bearbeitungs	30.00 25.00 15.00
Herren-Regenmantel	in barchent, Stoffen, 1. und 2. Wahl, tadello, mod. Bearbeitungs	30.00 25.00 15.00

Heinrich Casper

Magdeburg, Breiteweg Nr. 133.

Verkauft

Speisekartoffeln fatter und weier als reines, Kartoffel. Boden und Boden. Schonheitsstuck. Verkaufsstelle. Sina Rutkowski & Co., Kaufmannstr. 20.

Stendal. E. Hornberger Gedruckt in Stendal. Kaufmannstr. 20. Aufanz von Gold- und Silberbruch und nach Beschaffenheit. Verein abzeichen. aller Art.

Ankauft Rohwolle aller Art. Farben, Braun, rot, Köper, Wolke, etc. sind in allen Preisen. Sina Rutkowski & Co., Kaufmannstr. 20. Telefon 5324.

Alf Cifon Metallische Lampen usw. in allen Preisen. Sina Rutkowski & Co., Kaufmannstr. 20. Telefon 5324.

Fur Haare Alf Schwiager. Sina Rutkowski & Co., Kaufmannstr. 20. Telefon 5324.

Mitteldeutscher Volkskalender 1924

Guliche Erzählungen, volkstümliche Erinnerungen, Reden und Sprüche und Grue- und Tragheitskalender. Preis nur 10 Pfennig! Verlag: Sina Rutkowski & Co., Kaufmannstr. 20, Magdeburg.

H. Fix, Kaufm. Privatschule, Breitenweg 122, Tel. 5 79. Gypsdruck von Dr. Grillps, Kronpr. Str. 7.

Haushalt- und Seife Friedens-Oberschal-Seife

billig, laufend abzugeben. Genfied, Sulden. Strae 124, f. 4854, Fordurchfahrt Preftomerke.

Bettwäsche!

Gro. Inventur-Ausverkauf vom 3. bis 17. Januar zu ganz erstaunlich billigen Preisen.

Bettbezug	reißel, Sombentuch und Kenford	4.25 6.25 8.10 10.00
Ca. 500 bunte Bezuge	weißbar und waschbar	weil einzeln Stück 9.25
Bettlaken	aus guten Spezialstoffen	2.75 3.60 4.50 usw.
Batchkloffe für Bett- und Bettwäsche		0.62 0.75 0.88 1.15
Saustrich und Dotalas	kräftige Ware für Bettlaken	2.25 2.60 3.30 usw.
Kunststoff für Bettwäsche	Rienbreite	0.95 1.25 1.65
	Deckbrettbreite	1.65 1.95 2.25
Salette, federdicht und farbdicht	Rienbreite	1.25 1.55 1.95
	Deckbrettbreite	2.25 2.60 3.30
Sandtucher in Dreil und Gerichtenorn.		0.48 0.65 0.85
Seigirtucher, rot farlich		0.55 0.65
Ca. 500 Kaffeebecken	aus guter Panamastoff	Stück 2.75
Ca. 500 Bettbezug	prima Dimit, n. K.	Stück 10.20
Ca. 500 Bettlaken	180/225 kräftiges Saustuch, n. K. . . .	Stück 3.60
Ca. 500 Barchent-Betttücher	prima, faulbar, Qualität	Stück 2.95
Ca. 500 Tischtücher	prima Seidenweibred	Stück 3.25

Ueberzeugen Sie sich! Extra-Angebot! Gedruckt 1/2 9 bis 1/2 7!

Meier & Co.

Neue Ulrichstrae 4
Ulrichsbogen :: ::

Von Montag an wieder

Gillige

Inventur-Angebote!

Herabgesetzte Preise in fast allen Abteilungen

Ein Teil von dem, was ich biete:

Baumwollwaren

Hemdentuch	80 cm breite vorzügliche Qualität	Meter 1.50 1.25 98	78
Rentoré	80 cm breite feinfädige prima Marken	Meter 1.50 1.10	85
Hemdentuch	130 cm breit für Dabzüge	Meter	2.90
Hemdenbartent	zweiflüchtig, und Militär-Hemden	Meter 1.20	90
Schürzenzeug	prima Meter 116 cm breit	Meter	1.90
Bettkattun u. Züchen	gebürstete und karierte Muster	Meter 1.45	1.20
Bettdamast u. Dimiti	80 cm breite prima Qualität	Meter	1.95
Bettdamast u. Dimiti	130 cm breite prima Qualität	Meter	3.25

Damen-Konfektion

Ein Posten	Mäntel	24.90 16.50	8.95
Ein Posten	Tuchmäntel		33.00
Ein Posten	Astrachan-Mäntel		38.00
Ein Posten	Kostüme	59.00 42.00	29.50
Ein Posten	Kleider	Stück 29.00 22.00 14.50 10.95 8.75	6.95
Ein Posten	Blusen	4.95 3.95	2.95
Ein Posten	Röcke	6.75	4.95

Sportjacken, Klubwesten, Kindermäntel im Preise wesentlich ermäßigt!

Kleiderstoffe

Reinwollener Cheviot	in schönen Farben, 85 cm breit	Meter	2.75
Reinwollener Cheviot	schwere Qualität, 130 cm breit	Meter	4.25
Reinwollene Popeline	i. d. neuft. Farben 90u. 100cm br.	Meter 6.75	5.50
Schotten u. Streifen	aparte Farbenstellungen	Meter	2.25
Schotten und Streifen	prima Qualität 100cm breit	Meter 4.25 3.90	3.00
Hochmoderne Streifen	100cm br.	Meter 5.60	4.30
Mantelstoffe	in vielen modernen Ausführungen	Meter 7.25 6.50	5.00

Grosse Auswahl in den modernsten Kleiderstoffen

Wäsche-Stickereien

Stickerei-Muster in großer Auswahl, verschiedene Längen und Breiten

Rambrik-Stickereien	verschiedene Breiten	
	teils mit passenden Einfäßen	
Meter	110 90 68 48 36	28

Madapolam-Stickereien	prima Ausführung	
	teils mit passenden Einfäßen	
Meter	150 120 90 70	40

Ein Posten	Rambrik-Rockstickerei	von 18 bis 30 cm breit	Meter 200 140 100	80
------------	-----------------------	------------------------	-------------------	----

Ein Posten Handschuhe

Damen-Trikothandschuhe	mit 1/2 Futter	Paar	85
Kinder-Strickhandschuhe	mit buntem Rand	Paar	80
Kinder-Strickhandschuhe	reine Wolle, einfarbig	Paar	1.10
Kinder-Trikothandschuhe	2 Druck, in farbig	Paar	1.00
Damen-Handschuhe	bis zu den elegantesten Genres		

Ein Restposten Damen-Strümpfe

Halbwoll. gewebte Strümpfe	schwarz und weiß	Paar	50
Baumw. gewebte Strümpfe	mit Laufmasch., in leder, farb. u. weiß, f.	Paar	70
Prima gewebte Strümpfe	in vielen Farben	Paar	1.10
Seidenflor-Strümpfe	mit Laufmaschen, in mehr, grau u. leder, Paar		1.25
Deutschlg. Frauen-Strümpfe	schwarz	Paar	45

Ein Restposten Herren Socken

Baumwollsocken	moderfarbig, einfarbig u. gestreift	Paar	50
Kunstseidene Socken	schwarz	Paar	1.20
Reinwoll. gestrickte Socken	grau, schwarz u. braun-meliert, Paar 2 00		1.50
Gestrickte Socken	schwarz, schwarz-grau meliert, Paar		1.30
Prima reinw. gestr. Fülllinge	in schwarz	Paar	50

Ein Posten	Tuch-Gamaschen	1.50
	Fur Herren 2 00, f. Damen 2.10	
Ein Posten	reinw. Herrenstutzen	3.00
	Paar	
Ein Posten	Herren-Westen	4.00
	in braun o. rot, Stück 5 50	
Ein Posten	Damentücher	2.90
	Edelwolle m. Blumen, St. 7.00, 5.00	
Ein Posten	Schlafdecken	2.50
	140x190, Stück 3.00	

Damen-, Kinder- und Herren-Trikot-Unterzeuge

Herren-Normalhosen	mit doppelter Strick	Gr. 4 5 6	2.90 3.20 3.50
Herren-Normalhosen	Rollmasch. u. doppelt Strick		4.25 4.50 4.75
Herren-Normalhosen	mit doppelter Strick		3.25 3.50 3.75

Herren-Normalhosen	mit Halsmanschette	Gr. 4 5 6	3.80 4.00 4.20
Herren-Normalhosen	vorzügliche Qualität		3.70 3.90 4.10
Kinder-Unterhosen	in Weiss, u. angereich. Futter	Gr. 80 90 100 110	3.00 3.50 4.00 4.50

Damen-Hemden	weiß, gestreift, Länge 70-90 cm	Stück	1.50
Damen-Hemden	Halbwolle, gestreift	Stück	1.80
Weisse Trikot-Untertailen	1/2 Arm 2.40, 1/2 Arm 1.70, ohne Arm		1.20

Ein Posten	Herren-Garnituren	
	Hose und Sack	
	meliert, mit reicher Vollmanschette	Garnitur 13.00
	in hellfarbig	Garnitur 7.50

Ein Posten	weisse Trikothemden	4 5 6	3.25 3.50 3.75
	mit Rip-Grünas		

Ein Posten	Kinder-Schlupfhosen	Gr. 35 40 45 50	95 1.05 1.15 1.25
	farbig gestreift		

Ein Posten	Damen-Schlupfhosen		1.75
	prima Trikot, in farbig	Stück	

Inventurangebote
Putz-Abteilung
 Geschl. Stück 4.50
 Geschl. Stück 4.50
 Geschl. in verschiedenen Farben 2.90
 Geschl. Stück bedeutend ermäßigt.
 Geschl. Stück 5.50

Lublin

Gütermann's Ideal-Nähseide

in ihrer bekannten, unübertroffenen Qualität

wieder für 10 Pfennig das Röllchen

in allen einschlägigen Geschäften erhältlich.

Warnung vor Nachahmung in geringerer Qualität, mit kürzerem Maß oder dünnerem Faden.
 Jedes Röllchen trägt den Namen sowie Angabe des Maßes von 50 Meter und der Fadenstärke 100/3 fach.

Stadtkinder aufs Land!

In der neuesten Nummer der „Volkswohlfahrt“ veröffentlicht Minister Siegfried einen längeren Aufsatz über die Bestrebungen, Stadtkinder einen Aufenthalt auf dem Lande zu verschaffen.

Die Ernährungsbedingungen, die infolge der Abwanderung Deutschlands zu Beginn des Jahres 1917 einen besonders hohen Grad erreicht hatten und namentlich die deutsche Jugend in ihrer geistigen und körperlichen Entwicklung schwer bedrohten, ließen den Gedanken entstehen, Kinder in größerem Umfang aufs Land zu entsenden.

Bei der Ueberführung kranker Kinder, die mit Leiden wie Tuberkulose, Stomatose, Anämie usw. befallen waren, kam nur ein Aufenthalt in Heimen unter ärztlicher Aufsicht und mit Heilbehandlung in Frage.

In den letzten Jahren wurden etwa 50 000 in Kinderheimen untergebracht. Der Erfolg der Heilbehandlung war, wie von ärztlicher Seite allgemein anerkannt wird, sehr gut.

Diese Art Kinderhilfe darf noch nicht als beendet angesehen werden. Wenn der Winter vorbei ist, muß sie von neuem einsetzten. Sie muß Kindern aus allen notleidenden deutschen Bezirken gebracht werden.

Kleine Chronik.

Die Verzweiflung. In der Silvesternacht wurde in Wien ein Selbstmord begangen, der selten in seiner Art wie in der Ursache ist. Zwei Arbeiter aus Sachsen, die durch die Not aus ihrer Heimat vertrieben, in Niederösterreich vorübergehend Arbeit gefunden hatten, waren dann arbeitslos nach Wien gekommen.

Große Ueberflutungen in Rußland. Petersburg ist, wie der Litzepost meldet, von einer katastrophalen Ueberflutung heimgesucht, deren Umfang von der Presse als beispiellos bezeichnet wird. Sogar Stadtteile, die bei der Ueberflutung von 1824 verschont blieben, stehen jetzt unter Wasser.

Vandeneinbruch in eine Fabrik. Auf die große Margarinefabrik von Herford in Spandau ist ein Vandeneinbruch verübt worden. Etwa 15 Räuber drangen nach 7 Uhr abends in die Kassenräume ein, raubten über 10 000 Mark zusammen und verschwand wieder.

Ein Haarwunder. Einen sogenannten Haarwunder stellte Dr. Wenda bei den ärztlichen Vortragsabenden in Prag vor. Das neugeborene Mädchen zeigt eine seltene Anomalie der Haarbildung.

Aus einem Berliner Ruppelquartier

Das Ruppelquartier der Pension Steinmaus in der Seydelstraße in Berlin beschäftigte die 3. Strafkammer des Landgerichts 1. Angeklagt wegen gemeinschaftlichen Diebstahls waren die jetzt 23jährige Johanna Hallwachs und Frau Ida Steinmaus.

Johanna Hallwachs ist ein junges, sehr hübsches Mädchen und stammt nach ihren Angaben aus Hamburg; ihr Vater soll Oberpostsekretär sein. Im Februar 1922 ist sie aus dem Elternhaus entwichen, weil sie nicht einen ihrer von den Eltern zugeordneten reichen, aber ältlichen Amerikaner heiraten wollte.

Hier wurde das gut aussehende junge Mädchen mit offener Armen aufgenommen; was sich dann in der Pension abspielte, bildete den Gegenstand der gegenwärtigen Anklage. Bei einem Scherzstückchen in der Pension wurde ein Schweizer Juwelier St. ausgeplündert. Die Anklage wurde daraufhin gegen beide Frauen erhoben, und das Schöffengericht hatte die Hallwachs zu 10 Monaten Gefängnis, Frau Steinmaus, die wegen Diebstahls und Rupperei schon ein erhebliches Strafregister aufzuweisen hatte, zu 3 Jahren Gefängnis verurteilt.

Ueber die Vorgänge in der Pension Steinmaus machte Johanna Hallwachs folgende Angaben: Da ich ohne Geld war, vertraute ich mich der Steinmaus an. Sie sagte mir, ich sollte mir nur keine Sorgen machen. Ich mußte die Zimmer aufräumen, da alle Augenblicke die Mädchen kamen und gingen. Die Trinkgelber gab ich ihr. Ich mußte sie Tante nennen. Zum Beweis ihrer Zuneigung gab sie mir aus ihrem reichen Vorrat Kleider und Wäsche. Abends gingen wir in ein Weinhaus in der Friedrichstraße, wo sie Essen und Sekt bestellte.

Als ich dieses Leben nicht mehr aushalten konnte, lief ich eines Tages weg. Aber schon am nächsten Tage klopfte es in meinem Hotel an der Tür und Frau Steinmaus erschien mit einem ihr befreundeten Kriminalbeamten. Die beiden sagten, ich befände mich mindestens 2 Jahre im Zuchthaus, weil ich die Sachen unterschlagen hätte. Auf den Anruf bei ich, mich nicht anzugehen. Frau Steinmaus nahm mich wieder nach Hause mit. Bald darauf lernte ich in „Alt-Bayern“ den Juwelier St. kennen, der im Laufe des Gesprächs ein wertvolles Brillantenarmband vorzeigte. Ich nahm St. in die Pension mit, wo er eine Flasche Malaga bestellte, und jagte ihm nun, er müsse das schöne Armband auch einmal der Tante zeigen.

Als Frau Steinmaus es sah, leuchteten ihre Augen und sie sagte: „Kinder, Ihr müßt noch einen Löffel trinken.“ Ich sah, daß sie aus einer kleinen Flasche etwas in das Glas des Gastes rauskelte. Dieser wurde nach einigen Minuten schlaftrug. Hierauf schickte sie mich nach der Küche zum Essen, kam kurz darauf auch selbst nach und hatte in ihrer Schürze das Armband, eine Brosche, Ringe und Goldstücke.

Die Angeklagte Steinmaus bestritt diese Darstellung, sie will weder St. etwas eingegeben noch den Diebstahl verübt haben. Im Gegenteil behauptet sie, daß die Hallwachs, die unter den Sittendirnen den Namen „Hamburger Peppi“ führt, mit den Schmudschachen, die sie dem Juwelier im Schlaf abgenommen hatte, zu ihr in die Küche gekommen sei. Das Gericht war jedoch der Meinung, daß beide Angeklagte an dem Diebstahl beteiligt waren. Die erkannten Strafen seien durchaus angebracht, und das Gericht

verwarf daher die Berufung beider Angeklagten. Frau Steinmaus erhielt aber 6 Monate und 3 Wochen auf die Untersuchungshaft angerechnet.

Warenmärkte.

Magdeburger Produkten-Börse vom 4. Januar. Die Preise vorziehen sich in Goldmark. Weizen 820-840, Tendenz rubig. Roggen 750-800, Tendenz rubig. Sommergerste 820-840, Tendenz rubig. Wintergerste - 780-800, Tendenz rubig. Mais - 100-110, Tendenz rubig. Alles für 50 Kilogramm netto drei Waageburg oder benachbarter Stationen bei Ladungen von 300 Zentnern. Weizenmehl 70 Prozent - 120-130, Tendenz rubig. Roggenmehl - 110-120, Tendenz rubig.

Der Preis für Weißbrot (auschl. Verbrauchssteuer und Sach) beträgt für 50 Kilogramm netto ab Verladeort Magdeburg und Umgebung bei Mengen von mindestens 200 Zentnern für gemahlt, Mehl 25 1/2 - 26 Goldmark.

Notierungen in Kolonialwaren. Gemäß der Verlehrsätze an der heutigen Börse in der Handelskammer in Magdeburg wurden in Kolonialwaren und Landesprodukten folgende Preise für 50 Kilo bei Bezügen größerer Mengen an Verlehrsätzen zwischen Importeuren, Verlehrsätzen und Großhandel ermittelt.

Table with 2 columns: Warenname and Preis. Includes items like Mehl, Zucker, Kaffee, etc.

Berliner Produkten-Börse vom 4. Januar.

An der Mittagsbörse wurden notiert ab Station (Preis in Goldmark) ab Station in Goldmark. Weizen, märz. 172-175, Roggen märz. 147-151, Sommergerste 169-174, Hafer, märz. 128-132, Weizenmehl 26-29, 25 reinfste Marken über Dietz, Roggenmehl 25,00-27,25, Weizenmehl 28,00, Roggenmehl 8,10-8,25, Weizenmehl 14-17, Gerstena 17-18, Rapssaat - 20,00-22,00, Weizenmehl - 1,30-1,50, Alles in Goldmark.

Wasserstände.

Table with 4 columns: Ort, Stand, Richtung, and Bemerkung. Lists water levels at various locations like Paderborn, Bielefeld, etc.

Wettervorhersage.

Sonntag den 6. Januar: Zeitweise neblig, vorwiegend trockenes Großwetter. (Schluß des redaktionellen Teils.)

Advertisement for 'Borranzeige' (Inventory Sale) by Louis Kaufmann, Alte Ulrichstraße 3. Mentions '8 enorm billige Inventur-Verkaufstage'.

Inventur-Verkauf

zu enorm billigen Preisen!

Kaufhaus Michaelis Ratswageplatz 1 u. 2.

Beginn: Dienstag 8. Januar 1924

Konzertleitung Heinrichshofen.

Magdeburger Volksbühne.
Donnerstag den 7. Januar 1924, 7 1/2 Uhr,
im Hoftheater

Großes Volkskonzert
ausgeführt von den Reichswehr-Kapellen
des I. u. II. Btl. u. d. Rgl. 12. (Obermusikmeister
W. Schöner) und des IV. (Prona) Pionier-
Btl. Obermusikmeister Otto Schloffer.
Einkarten zu Mk. 0.50 u. 0.80 für Mit-
glieder u. Mk. 1.— u. 1.20 für Nichtmitglieder.

Zum Besten der Reichshilfe!
Fürstentum-Prunksaal (Füll)
(Direktion Saklikower)
Sonntag den 15. Januar, vormittags
pünktlich 11 Uhr

Großes Sonderkonzert
Dirigent: Otto Volkmann
Mitwirkende:
Walter Kirchhoff, Berlin (Tenor)
mannel Feitmann, Wien (Violoncell)
Otto Kohn (Violine)
Fritz Thell, Magdeburg
als städtische Orchester.
Einkarten von Mk. 3.— bis 10.— bei
Heinrichshofen und an der Kasse des Füll.

Volksbühne.
Staatstheater, Montag den 14. Jan.,
8 Uhr

1. Kammermusik-Abend
des Tonkünstler-Vereins
(Herrn Professor Kaufmann, Kobin, Link,
Wiegand und Lutz.)
Eintritt: M. 1.— 1. Mitgl., 1.25 L. Nichtmitgl.

Mittwoch den 10. Januar, 7 1/2 Uhr,
in der Johanniskirche

T E D E U M
von Walter Braunsfels
Dirigent: Otto Volkmann.
Ausgeführt v. Reblingschen Gesangsverein,
dem Städt. Orchester und ersten Solisten.
Karten für Mitglieder Mk. 0.75 1.20 u. 1.50,
für Nichtmitglieder Mk. 1.—, 1.50 und 2.—,
9-1 und 3-5 Uhr

HOZO
Kaffee
Wpl. Heinz-Bebrans-Konzerte, Sonntags Matinee
Kleinkunstbühne
Tägl. 8 Uhr das ganz vortreffl. Januar-Programm

ZENTRAL

Bunte Bühne Das große Januar-Programm 8 Täglich 8	Theater KATJA Gaiety . . . Hans Hansen als Gast 7 1/2 Täglich 7 1/2	Lucullus Das vornehme Abend-Restaurant 6 Täglich 6
---	--	--

bietet jedem das Seine

Gute Zeitungen
Sind die beste Unterhaltung für die
langen Winterabende.

Der Kunstwart, Monatschrift für Aus-
druckstufen auf allen Wissensgebieten
0.50 Mk.
Der Dichter, Monatschrift für die
deutsche Literatur 1.00 Mk.
Die Kunst, monatlich 1.00 Mk. und
beholden für jeden Kunstfreund.
Der Neue Merkur, Monatschrift 0.80 Mk.
Der Fürmer, Monatschrift für Gemüt
und Geist, 0.70 Mk.
Die Zeit, Monatschrift für die Zukunft
deutscher Kultur 1.10 Mk.
Die Schönheit, Monatschrift für Körper-
und Geistesleben, 1.00 Mk.
Welt und Wissen, unterhaltende und
belehrende illustrierte Zeitschrift, 0.20 Mk.
Der Kosmos, Monatschrift für Natur-
freunde, vierteljährlich 1.80 Mk.
Wissenschaft und Leben, Monatschrift für
Naturwissenschaft, Spiel und Arbeit, vier-
teljährlich 1.50 Mk.
Wissenschaften, Zeitschrift für Jugend
und Welt.
Der Lehrmeister für Schüler und Klein-
rentner, wöchentlich 0.10 Mk.
Technik für alle, Monatschrift für
Technik und Industrie.
Sämtlich zu haben in der Zeitschriften-
Abteilung der

Buchhandlung Volksstimme.

Es hat sich bestätigt!

Der Boxer von Newyork
ist der fabelhafteste Sportfilm

Das Publikum ist begeistert
Sensationelle Boxkämpfe — Ernste und heitere
— Szenen — Ein ganz großer Klassikerfilm

Der Boxer mit der schwarzen Maske
Der Kampf um die Weltmeisterschaft

Werktags 1 1/2 Uhr Sonntags 3 Uhr

Panorama-Lichtspiele

Unbeschreiblich
ist der Erfolg!

Mia May
Emil Jannings — Erika Gläzner
muß man gesehen haben!

Auch das Beiprogramm
ist unübertrefflich

Das kinematographische Wunder
Mit den Zwirngeln nach Afrika.

und
Die tollste amerikanische Groteske
Fatty im Damenbad.

Beginn
Freitag 8 1/2
Sonntag 7 1/2

Beginn
Freitag 7 1/2
Sonntag 6 1/2

**Haben Sie
Anzugstoff?**
Singen Sie diesen
Sie erhalten zu jeder
Anzugstoff für ein
eleganter Anzug mit
jämlichen Futter
sachen und Suiten
angereicht.
Preis 28 Mk.
Mittwoch, 8.1.24

Theatervereine!
Wir bieten an:
**Lustspiele,
Schauspiele
und Dramen**
für und mehr abg.
Bereitschaftig
Annahme, resp. für
das Jahr 15 Mk., bei
Annahme von 10 Mk.
10 Pfg.
Buchhandlung
Volksstimme

Städtische Theater
Stadttheater
Sonntag, 6. Januar
Anfang 8 Uhr
Schauspiel unter mitstän-
diger Leitung des Herrn
General-Inspektors
Prof. Vera Abentritt
(Köln)

Fidelio
Oper v. L. v. Beethoven
Montag, 7. Januar
8 Abend
Rigoletto
Oper von Verdi
Dienstag, 8. Januar
8 Uhr
Wilhelmspark
Sonntag den 6. Januar
Offene Vorstellung!
Die Campa Kaiser
eine heitere Geschichte
mit geschichtlichem An-
gang von E. Kästler und
M. Kästler
Anf. 7 1/2. Ende 10 Uhr.

Städt. Orchester
Stadttheater.
Mittwoch, 9. Januar, abends 7 1/2 Uhr
2. Sinfoniekonzert (Abt. C)
Kapellmeister Dr. Heinz Unger (Berlin).
Solisten: Alfr. Dreysuß (Berlin), Alt.
Haller: Das Lied von der Erde. 258
Öffentliche Hauptprobe am Konzerttage
vormittags 11 Uhr.
Eintrittskarten bei Heinrichshofen, am Konzerttag
in Stunde vor Beginn auch an der Theaterkasse.
Zuschlagskarten Montag und Dienstag einlösen

Circus Henry
Blumenfeld-Gebäude
Tel. 3224
Täglich 7 1/2 Uhr,
Sonntag
3 1/2 und 7 1/2 Uhr.
Riesenprogramm.
Wilde Löwen
Fütterung in der
Käfige.
Vorverkauf Zlg.-Mtl.
Schneider, Breiten-
weg 181 und Circus.

Wilhelma
Läbecker Str. 129
Zur Abhaltung von Vereins- sowie
Familienfeiern steht der
Prunksaal
große u. kleine Vereinszimmer,
gut geheizt, zur Verfügung.
Jeden Sonntag
Familienball.

Royal
Kleinstes
Streifen Nr. 44
Str. G. Kramm.
Täglich 8 Uhr:
Gastspiel
Friedel Comeneth
eigen. Mitglieder
Schauspieler
Zaretzky-Truppe
auf dem Theater
Aufgaben. Das
reife Posaunen-
Mokka-Stube
das erste und
eleganteste
Sitzlokal der
Stadt.

Walhalla
Parterresaal
Sonntag
Anfang 8 Uhr
mit
Kappeln
Abends 7 1/2 u. 8
Der Vogelsteller
Comeneth in 2 Akten.

Arkadia
Heute Sonntag und folgende Tage:
Große Vorstellung der
Sagerer-Truppe
verbunden mit
humoristisch. **Wodkierfest.**
Beginn Sonntag 4 Uhr, wochentags 7 Uhr.

Wilhelmspark
Jeden
Sonntag 4 1/2 Uhr 220
Mittwoch 7 1/2 Uhr
Ball
Mittwochs ermäßigte Preise!

Salzquelle
Heute Sonntag von 5 1/2 Uhr an
grosser

Bockbier **Rummel**
Schultheiß- Schultheiß-
Bock Bock

Eisport!
Heute Sonntag auf dem Adolf-Wittag-See
Sonntag: Großes Kunstlaufen geladener Eisportler
Nachmittags von 3 Uhr an:
Großes Eiskoncert auf der Marieninsel
Eisbahn geöffnet — möglichst bei elektrischer Beleuchtung —
bis 9 Uhr abends.

Neuer Schwan
Erbisger Straße 45 d 2147
Jeden Sonntag ab 4 Uhr
Gesellschaftsball.
Gut geheizter Saal — Erstklassige Ballmusik

In Dr. Unblutigs Sprechstunde.
12. (Fortsetzung folgt.)
Na, wissen Sie, auf dieses Hühnerauge hätten
Sie sich schon vor einigen Jahren von Ihrer Bank
eine Hypothek geben lassen sollen. Das ist ja
wirklich was ganz Solides und in bester Lage.
Denn in vielen Millionen Fällen bewährten Kukiro
widersteht es allerdings nicht, denn Hühneraugen
klein und groß, wird durch Kukiro Da los. Aber
nicht nur Hühneraugen, sondern auch Schwielen,
Hornhaut und Warzen besänftigt das Kukiro schnell,
sicher und schmerzlos. Gegen Fußschwellen, Wund-
bluten und Brennen der Füße empfehle ich Ihnen
das Kukiro-Fußbad. Es stärkt Nerven und Sehnen
und ist für Jeden, der viel geht und steht, eine wahre
Wohltat. Sie erhalten beide Präparate in jeder
größeren Apotheke und Drogerie. Lassen Sie sich
aber nichts anderes als „ebenso gut“ oder „auch sehr
schön“ in die Hand drücken. Achten Sie auf die
Schutzmarke „Haha mit Fuß“ und weisen Sie
andere Präparate zurück. Und wenn Sie die lehr-
reiche und überaus wichtige Broschüre „Die
richtige Fußpflege“ gratis und portofrei haben
wollen, dann schreiben Sie noch heute eine Post-
karte an die
Kukiro-Fabrik Groß-Salze 458 bei Magdeburg.

Park-Restaurant Herrenkrug
Telephon 765 u. 6285 Inhabern: Wilhelm Wepphal Telefon 765 u. 6395

Heute Sonntag den 6. Januar 1924

Großes Bockbierfest
in herrlichen Räumen. Musik vom Philharmonischen Orchester.
Leitung: Musikmeister Karl Bass.

Jeden Tag! gelangt der reichlichste Bekanntheit
Schultheiß-Pagendorfer Urbock
das einzige in ganz Brandenburg und mit der
Brauerei Karl Meißel verbunden

Bockwürste

Karl Rühners Betriebe

Zum Rodensteiner
185 Breitenweg 123 — Fernsprecher 2173
Sonn- und feiertags Tage:
Gr. Bockbierfest!
Ab jeden Abend 5 Uhr:
Bauernkapelle
Anwesenheit des
besten
Bockbiers
der Stadt- u. Landkapelle.
Freiwilligkeit hat ein Karl Rühner.

Professionales Unterbergwerk
Inhaber: Friedr. v. Thielmann-Carlson

Ein ungewöhnliches Ereignis

ist unser am Montag den 7. Januar beginnender

Inventur-Ausverkauf

Nach sorgfältigster Vorbereitung bringen wir in dieser Extra-Veranstaltung große Warenmengen in guten Qualitäten

zu fabelhaft billigen Preisen!

Winter-Mäntel aus melierten Stoffen	8.75
Damen-Mäntel us dicken, molligen Stoffen	12.50
Tuch-Mäntel in verschiedenen Farben	19.50
Seidentrikot-Kleider mit Heinen Schönheitsfehlern	19.50
Kleider in Wolle, Grotte u. Cheviot leicht angefaulbt	7.95
Kleider in modernen Streifen, aparte Macharten	14.50
Blusen-Röcke in Tuch und Cheviot	5.50
Plüschjacken ganz auf Futter	35.00
Strickjacken reine Wolle, i. vielen Farben	14.50

Taschentücher

Taschentücher für Kinder, weiß mit farbigem Rand und Bildern	Stück 12 und 9
Damentücher bedruckt	Stück 18
Taschentücher weiß, angefeuchtet	Stück 18
Herrentücher weiß und mit farbigem Rand	Stück 28
Herrentücher weiß mit farbigem Rand	Stück 10
Hohlsaumtücher weiß	Stück 45

Damen-Bekleidung

Hemdblusen Flanel, gestreift	4.95	2.95
Hemdblusen rein wollene Streifen		12.50
Summerblusen in Trikot bestickt oder mit Strimmerbesatz		9.75
Satinblusen schwarz, Hemdform		4.95
Hemdblusen Wolle, dunkel gestreift		9.75
Blusen-Röcke Cheviot, glatt und pliffiert		7.50
Kleider in Gabardine, Popeline und Cheviot, bestickt		18.50
Flauschjacken neueste Modelle		15.75

Gardinen

Künstler-Garnituren Steilig	7.50	4.90
Etamin-Garnituren Steilig	7.50	5.50
Halbstores in Tüll und Etamin	4.75	4.25
Madras-Garnituren Steilig	12.00	10.50
Tüll-Gardinen 75-95 cm breit	80	60
Tüll-Gardinen 100-130 cm breit	1.50	1.30
Spannstoffe 100-130 cm breit	1.45	1.00
Scheibengardinen	40	20
Etamin 150 cm breit	Meter	1.60

Baumwollwaren

Hemdentuche 80 cm breit, mittel- u. feinfädig	Meter 90	68
Körperbarchent 80 cm breit	Meter 1.20	95
Hemdenflanel zweiseitig geraubt	Meter 1.10	95
Kleiderdruck echtfarbig	Meter	1.20
Schürzendruck zweiseitig	Meter	1.35

Kleiderstoffe

Cheviot reine Wolle, marine und schwarz	Meter 2.45	1.95
Blusenstoffe mit feinfädenen Streifen	Meter 1.75	1.45
Moderne Rockstreifen	Meter	1.95
Kinderschotten u. großer Auswahl	Meter 1.70	1.45
Hauskleiderstoffe	Meter 1.90	1.75

Damenstrümpfe

Damen-Strümpfe schwarz, englisch lang	Paar	38
Damen-Strümpfe schwarz und farbig, verhäkelt Spitze Paar		68
Damen-Strümpfe schwarz, engl. lang, Doppelf. u. Hochf.		95
Damen-Strümpfe prima Seidenflor, Doppelf. u. Hochf.		1.25
Damen-Strümpfe Kunstseide, Doppelf. u. Hochf., mit Naht		2.25
Herren-Socken schwarz und farbig	Paar 95	48
Damen-Handschuhe mit, Wibleder	Paar	1.45

Damen-Wäsche

Damen-Hemden mit Hohlbaum und Achselband		1.95
Damen-Hemden mit guter Stickerei und Hohlbaum		3.25
Damen-Beinkleider fest, Wäschestoff, mit Langette		2.25
Nachtjacken in Körperbarchent, mit Langette in Stoff		5.50
Nachthemden mit guter Stickerei, solider Stoff		8.75
Garnituren Hemd und Beinkleid, m. Stickerei u. Hohlbaum		9.75

Damen- u. Kinder-Schürzen große Böden für die Hälfte des regulären Wertes

Herren-Artikel

Oberhemden farbig Bertal, mit Pragen	7.75	6.90
Oberhemden weiß, mit Bifec-Einsatz	8.75	5.75
Einsatzhemden weiß u. Malo	3.25	2.75
Sportkragen weiß Bifec		35
Strickbinder Kunstseide	75	48
Seidene Schals m. Heinen Fehlern	2.95	1.95
Sport-Serviette hell gestreift		90
Abwaschbare Kragen m. umgelegten Eden Stück		35

Trikotagen

Herren-Normalhemden	2.50	2.25
Herren-Normalhosen	2.50	2.25
Herren-Futterhosen weiß		2.45
Herren-Garnituren weiß und farbig Trikot	4.90	3.90
Damen-Schlupfhosen feinfarbig		1.25
Damen-Reformhosen blau		2.95
Damen-Normalhemden mit Spitze		3.95
Damen-Hemdosen weiß Trikot		2.75

Wollwaren

Rodelgarnituren 3 teilig		8.50
Schal und Mütze	3.50	2.50
Herren-Sweater blaue Wolle		7.90
Herren-Strickjacke grau	9.75	7.75
Herren-Jagdwesten Wolle plattiert		8.75
Umschlagtücher	5.90	3.50

In der 2. Etage

Straßenbesen Piajawa groß, Rundholz		95
Schneerbürsten prima Mischung		25
Speiseteller weiß, tief und flach		18
Waschbecken von Garnituren		95
Brotkasten weiß lackiert, mit versch. Deforen		4.75
Emaill-Kaffeekanne weiß, 14 cm		1.00

Kaufhaus

R. Wittkowski

61 Breiteweg 61

Mitteldeutscher Volkskalender Preis nur 10 Pf. Buchhandlung Volksstimme

Unser

Inventurverkauf

beginnt am Montag den 7. Januar.

In allen Abteilungen bei größter Auswahl stark ermäßigte Preise.

Steigerwald & Kaiser, Magdeburg, Breiteweg

